

FACHSERIE **H**

# VERKEHR

STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN

Reihe 6

## Straßenverkehrsunfälle

**Mai 1975**



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 270600 – 750205

Erschienen im Januar 1976

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Einzelpreis DM 3,-

Jahresbezugspreis DM 32,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

## Inhalt

	Seite
Erläuterungen .....	4
Text und Schaubilder .....	6
 1 Zusammenfassende Übersichten	
1.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1975 .....	7
1.2 Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 1953, 1960 bis 1975 ....	7
 2 Straßenverkehrsunfälle in den Bundesländern	
2.1 Unfälle mit Personenschaden .....	8
2.2 Unfälle mit nur Sachschaden .....	9
 3 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte in Großstädten .....	10
 4 Straßenverkehrsunfälle	
4.1 und Verunglückte nach Tagen .....	12
4.2 mit Personenschaden nach Straßenarten .....	13
4.3 mit Personenschaden nach Unfallarten .....	14
4.4 mit Personenschaden nach Unfalltypen .....	14
4.5 Beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger .....	15
4.6 Verunglückte Personen nach Art der Verkehrsbeteiligung .....	16
4.7 Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden .....	18
4.8 und verunglückte Personen nach Tagen auf Autobahnen .....	23
 5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland .....	24

Die Angaben der Tab. 1 - 4 beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den "Statistischen Berichten"  
der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer H I 1 veröffentlicht.

### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = kein Nachweis vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte  
der kleinsten Einheit, die in der Tabelle  
zur Darstellung gebracht werden kann
- ... = Angaben fallen später an
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll, bzw. Fragestellung  
trifft nicht zu oder Basis ist zu klein

## Erläuterungen

Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik (StVUnfG) <sup>1)</sup> wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Ab 1.1.1975 wird von der Polizei zur Unfallaufnahme das neue Formular **V e r k e h r s - u n f a l l a n z e i g e** verwendet. Mit ihm werden erstmals die Unfälle bundeseinheitlich nach sieben Unfalltypen unterschieden. Der Katalog der Unfallarten ist außerdem etwas erweitert worden, während die seit 1962 unveränderte Systematik der Unfallursachen den neuen Vorschriften des Verkehrsrechtes angepaßt wurde. Bei den von diesen Änderungen betroffenen Merkmalen ist damit ein Vergleich mit der Zeit vor 1975 entweder vollständig oder zum Teil gestört. In diesen Fällen wurde von einer Gegenüberstellung der Zahlen für 1975 mit denen von 1974 abgesehen.

In den Übersichten 2, 3 und 4 enthält der Bericht ab Februar Angaben für den Berichtsmonat und für den Jahresteil (z.B. Januar bis Februar 1975). Die Zahlen für den Berichtsmonat sind dann unvollständig, wenn nach Abschluß der maschinellen Aufbereitung noch von der Polizei Verkehrsunfallanzeigen nachgereicht werden. Diese Nachzügler können erst bei anschließenden Aufbereitungen berücksichtigt werden und sind dann nur in den Angaben zum Jahresteil enthalten. Das hat zur Folge, daß eine Addition einzelner Berichtsmonate, bei der die Nachmeldungen von Unfällen nicht enthalten sind, zu einem kleineren Ergebnis führt als im Jahresteil angegeben.

Die Unfälle werden unterschieden nach:

- Unfälle mit Getöteten,
- Unfälle mit Schwerverletzten,
- Unfälle mit Leichtverletzten und
- Unfälle mit nur Sachschaden.

Als **B e t e i l i g t e** an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeuge - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als **V e r u n g l ü c k t e** zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der **U n f a l l u r s a c h e n** geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von den unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen **m e h r a l s e i n e** Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden je Unfall neben bis zu zwei allgemeinen Ursachen (Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse u.ä.) noch bis zu drei Ursachen beim Hauptverursacher und bis zu drei weiteren bei einem Mitverursacher erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

<sup>1)</sup> BGBI. I 1961 S. 606 und 1965 S.1437.

Es wird nach folgenden Unfalltypen unterschieden

1. Fahr Unfall

(Verlust der Fahrzeugkontrolle infolge zu hoher Geschwindigkeit oder falscher Einschätzung des Straßenverlaufes, jedoch ohne Mitwirkung anderer Verkehrsteilnehmer; im Verlauf des Fahr Unfalles kann es zu einem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern kommen, so daß man nicht von einem Alleinunfall sprechen kann).

2. Abbiegeunfall

(Unfall infolge Zusammentreffens<sup>1)</sup> eines Fahrzeuges, das nach rechts oder links abbiegen will, mit einem Verkehrsteilnehmer, der aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommt).

3. Einbiegen/Kreuzen - Unfall

(Unfall infolge des Zusammentreffens<sup>1)</sup> eines Wartepflichtigen, der in eine vorfahrtrechtlich übergeordnete Straße einbiegen oder diese kreuzen will, mit einem Bevorrechtigten).

4. Überschreiten - Unfall

(Unfall durch das Zusammentreffen<sup>1)</sup> eines Fahrzeuges mit einem Fußgänger, der die Fahrbahn überschreiten will).

5. Unfall durch ruhenden Verkehr

(Unfall durch das Zusammentreffen<sup>1)</sup> eines auf der Fahrbahn Fahrenden mit einem Fahrzeug des ruhenden Verkehrs).

6. Unfall im Längsverkehr

(Unfall durch das Zusammentreffen<sup>1)</sup> von Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder in entgegengesetzter Richtung bewegen, wenn es sich nicht um einen Unfall nach Typ 1 - 5 handelt).

7. Sonstiger Unfall

Die Ortslage des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (StVO § 42, Zeichen 310 und 311) bestimmt.

Der Tabellenteil 5 bringt Angaben über Unfälle im Ausland; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

<sup>1)</sup> Unter Zusammentreffen wird hier nicht der Zusammenstoß der genannten Verkehrsteilnehmer verstanden, sondern deren gleichzeitige Annäherung an eine Straßenstelle, an der sie unter Umständen zusammenstoßen können. Durch diesen "Konflikt" muß es nicht zu einem Zusammenstoß der Konfliktpartner kommen, dieses Zusammentreffen kann auch zu einer Kollision mit anderen

Verkehrsteilnehmern oder zum Abkommen von der Fahrbahn führen (aus: Merkblatt für die Auswertung von Straßenverkehrsunfällen, Ausgabe 1974, Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen, Köln).

Der ausführliche "Unfalltypenkatalog" ist im Anhang zum Januarheft 1975 der Fachserie H abgedruckt.

## Straßenverkehrsunfälle im Mai 1975

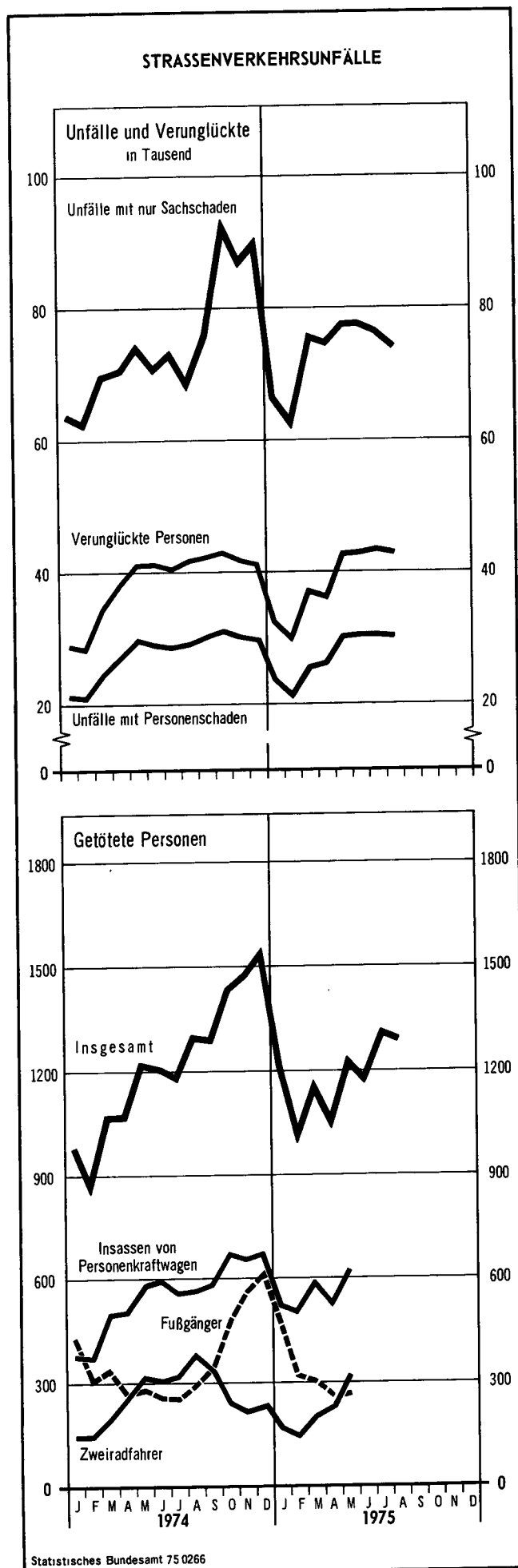
Im Mai 1975 ereigneten sich im Bundesgebiet 30 225 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 1 245 Personen getötet oder starben innerhalb 30 Tage an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 41 609 Personen, davon 12 694 oder 31 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei rd. 77 300 Unfälle mit nur Sachschaden; darunter waren 18 777 (24 %) Unfälle mit Sachschäden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich 21 079 (70 %) innerhalb von Ortschaften. Daran waren hauptsächlich Personenkraftwagen (59 %), Zweiräder (23 %) und Fußgänger (12 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der unfallbeteiligten Personenkraftwagen 72 %.

Im Vergleich zum Mai 1974 stieg die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 478 oder 1,6 %. Die Zahl der Getöteten war um 26 (+ 2,1 %) und die der Verletzten um 1 815 oder 4,6 % höher als im entsprechenden Monat des Vorjahres.

Unter den 1 245 Personen, die im Mai 1975 getötet wurden, befanden sich 619 Insassen von Personenkraftwagen (+ 7,3 %), 265 Fußgänger (- 6,0 %) und 317 Benutzer von Zweiradfahrzeugen (+ 1,0 %).

In den Monaten Januar bis Mai 1975 ereigneten sich insgesamt 128 414 Unfälle mit Personenschaden. Dabei wurden 5 713 Menschen getötet und 174 039 verletzt. Gegenüber den Monaten Januar bis Mai 1974, in denen anfangs der Verkehr noch durch die Begleitumstände der Ölkrise beeinflußt gewesen war, stieg die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 4 889 oder 4,0 %. Die Zahl der Getöteten erhöhte sich um 533 oder 10 % und die der Verletzten um 8 778 oder 5,3 %.



# 1 Zusammenfassende Übersichten

## 1.1 Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte				Unfälle mit nur Sachschaden
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Getötete	Verletzte			
					zusammen	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte	
1953	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954	267 925	205 329	62 596	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1955	296 071	225 075	70 996	12 791	371 160	143 719	227 441	307 000
1956	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 584	232 561	357 000
1957	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	758 000
1963	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965	316 361	214 676	101 685	15 753	433 490	132 725	300 765	783 000
1966	332 622	225 284	107 338	16 868	456 832	141 344	315 488	834 000
1967	335 552	225 748	109 804	17 084	462 048	147 270	314 778	808 000
1968	339 704	229 070	110 634	16 636	468 718	147 432	321 286	841 000
1969	338 921	227 599	111 322	16 646	472 387	150 101	322 286	875 000
1970	377 610	254 198	123 412	19 193	531 795	164 437	367 358	1 015 000
1971	369 177	247 133	122 044	18 753	518 059	160 612	357 447	969 000
1972	378 775	257 318	121 457	18 811	528 527	165 784	362 743	1 002 000
1973	353 725	243 451	110 274	16 302	488 246	150 014	338 232	970 000
1974	331 000	234 321	96 679	14 614	447 142	139 918	307 224	898 000
1972 Mai	34 491	23 520	10 971	1 642	48 541	15 244	33 297	88 900
1973 Mai	35 417	24 972	10 445	1 586	49 125	15 283	33 842	88 200
1974 Mai	1) 29 747	21 238	8 509	1 219	39 794	12 542	27 252	74 600
1975 April	1) 26 232	18 684	7 548	1 047	35 021	10 359	24 662	74 700
1975 Mai	1) 30 225	21 079	9 146	1 245	41 609	12 694	28 915	77 300
1975 Juni	1) 30 550	.	.	1 172	41 664	.	.	77 500

1) Vorläufige Ergebnisse

## 1.2 Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	Mofas, Mopeds	Kraft-räder, Kraft-roller	Per-sonen-kraft-wagen	Busse	Güter-kraft-fahr-zeuge <sup>2)</sup>	Land-wirt-schaftl. Zugma-schinen	Sonder-kraft-fahrzg.-nicht z. Lasten beförd.	Andere Fahr-zeuge	Fahr-räder	Fuß-gänger	Andere Per-sonen
1953	487 289	6 092	134 703	104 839	4 133	.	.	.	.	88 156	70 310	.
1960	662 556	75 166	89 042	266 782	6 545	.	.	.	7 126	63 507	88 725	4 186
1961	646 527	61 351	74 826	286 455	6 609	.	.	.	6 615	60 112	86 584	3 547
1962	609 938	38 724	55 892	307 046	6 614	55 835	3 123	.	5 949	52 241	81 742	2 772
1963	599 513	32 839	43 976	321 061	6 740	54 386	3 026	.	5 375	50 044	79 647	2 419
1964	622 718	32 510	37 103	351 538	6 300	52 614	2 944	.	5 217	51 880	81 895	717
1965	604 679	25 314	29 254	359 198	5 947	50 960	2 953	.	5 074	46 369	78 684	926
1966	636 081	23 372	27 655	392 561	5 834	49 732	3 108	.	4 841	47 528	80 431	1 019
1967	637 933	22 667	26 847	399 116	5 526	46 939	3 190	.	4 433	49 568	78 641	1 006
1968	647 423	21 106	27 266	410 463	5 760	48 102	3 284	.	4 313	48 875	77 206	1 048
1969	649 000	19 554	26 458	417 296	5 942	49 259	3 185	.	4 191	45 160	77 085	870
1970	726 647	20 670	26 127	480 328	6 658	54 023	3 342	.	4 559	44 874	85 193	873
1971	705 327	23 684	26 829	466 820	6 289	49 298	3 130	.	4 326	45 088	79 071	792
1972	724 570	26 017	30 022	483 625	6 307	48 270	3 224	.	3 961	43 333	79 142	669
1973	679 582	27 393	31 459	443 937	6 593	46 085	2 759	.	3 899	43 065	73 710	682
1974	634 313	30 328	32 515	406 097	6 199	39 123	2 582	.	3 467	42 406	70 996	600
1972 Mai	65 769	2 492	2 971	43 821	536	4 082	228	.	294	4 330	6 968	47
1973 Mai	67 441	2 898	3 925	43 363	595	4 110	238	.	317	4 826	7 112	57
1974 Mai	56 571	2 990	3 728	34 905	497	3 254	170	.	288	4 635	6 064	40
1975 Apr.	50 019	2 540	2 986	31 853	475	2 764	185	87	493	3 203	5 403	30
1975 Mai	57 124	3 282	3 948	35 571	555	2 568	182	115	515	4 649	5 703	36

2) Bis 1974 Güterkraftfahrzeuge einschl. Sonderkraftfahrzeuge nicht zur Lastenbeförderung.

## 2 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE IN DEN BUNDESLAENDERN

## 2.1 UNFAELLE MIT PERSONENSCHADEN

LAND	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			ZU-(+) BZW. ABNAHME (-)			
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT	UNF. MIT PERS.- SCHA- DEN	GETOE- TETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE
MAI 1975			MAI 1974			PROZENT						
ANZAHL												
SCHLESWIG-HOLSTEIN	1 401	42	601	1 258	1 374	56	544	1 217	+	2,0 - 25,0 + 10,5 + 3,4		
HAMBURG	939	25	225	988	938	16	256	945	+	0,1 + 56,3 - 12,1 + 4,6		
NIEDERSACHSEN	3 537	171	1 638	3 143	3 527	210	1 600	3 059	+	0,3 - 18,6 + 2,4 + 2,7		
BREMEN	423	4	92	389	375	7	115	346	+	12,8 x - 20,0 + 12,4		
NORDRHEIN-WESTFALEN	7 708	232	3 370	6 963	7 560	244	3 130	6 745	+	2,0 - 4,9 + 7,7 + 3,2		
HESSEN	2 799	115	1 066	2 790	2 842	98	1 044	2 803	-	1,5 + 17,3 + 2,1 - 0,5		
RHEINLAND-PFALZ	1 847	93	827	1 810	1 914	95	877	1 799	-	3,5 - 2,1 - 5,7 + 0,6		
BADEN-WUERTTEMBERG	4 488	197	2 056	4 394	4 046	174	1 805	3 819	+	10,9 + 13,2 + 13,9 + 15,1		
BAYERN	5 281	315	2 333	5 259	5 264	273	2 559	4 722	+	0,3 + 15,4 - 8,8 + 11,4		
SAARLAND	560	30	237	550	599	19	274	517	-	6,5 + 57,9 - 13,5 + 6,4		
BERLIN (WEST)	1 242	21	249	1 371	1 308	27	338	1 280	-	5,0 - 22,2 - 26,3 + 7,1		
BUNDESGBIET	30 225	1 245	12 694	28 915	29 747	1 219	12 542	27 252	+	1,6 + 2,1 + 1,2 + 6,1		

	JANUAR BIS MAI 1975				JANUAR BIS MAI 1974				ZU-(+) BZW. ABNAHME (-)			
	ANZAHL				ANZAHL				PROZENT			
SCHLESWIG-HOLSTEIN	5 874	250	2 446	5 234	5 467	236	2 225	4 838	+	7,4	+ 5,9	+ 9,9 + 8,2
HAMBURG	4 135	116	1 118	4 320	4 062	117	1 167	4 113	+	1,8	- 0,9	- 4,2 + 5,0
NIEDERSACHSEN	15 321	881	6 927	13 545	14 348	803	6 494	12 249	+	6,8	+ 9,7	+ 6,7 + 10,6
BREMEN	1 617	28	359	1 515	1 658	39	552	1 400	-	2,5	- 28,2	- 35,0 + 8,2
NORDRHEIN-WESTFALEN	33 971	1 230	14 828	29 841	33 300	1 161	13 605	29 823	+	2,0	+ 5,9	+ 9,0 + 0,1
HESSEN	11 860	449	4 397	11 794	11 750	429	4 367	11 609	+	0,9	+ 4,7	+ 0,7 + 1,6
RHEINLAND-PFALZ	7 791	376	3 365	7 521	7 612	334	3 542	6 972	+	2,4	+ 12,6	- 5,0 + 7,9
BADEN-WUERTTEMBERG	18 577	892	8 142	18 020	16 894	785	7 324	16 238	+	10,0	+ 13,6	+ 11,2 + 11,0
BAYERN	21 785	1 246	9 188	21 564	20 868	1 054	9 890	19 112	+	4,4	+ 18,2	- 7,1 + 12,8
SAARLAND	2 409	112	927	2 394	2 384	96	1 066	2 155	+	1,0	+ 16,7	- 13,0 + 11,1
BERLIN (WEST)	5 074	133	1 132	5 462	5 182	126	1 363	5 157	-	2,1	+ 5,6	- 16,9 + 5,9
BUNDESGBIET	128 414	5 713	52 829	121 210	123 525	5 180	51 595	113 666	+	4,0	+ 10,3	+ 2,4 + 6,6



## 2 STRASSENVERKEHRsunFAELLE IN DEN BUNDESLAENDERN

## 2.2 UNFAELLE MIT NUR SACHSCHADEN

LAND	UNFAELLE MIT NUR SACHSCHADEN						ZU-(+) BZW. ABNAHME (-)		
	INSGESAMT	VON DM 1000 U.MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 1000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	INSGESAMT	VON DM 1000 U.MEHR BEI EINEM DER BETEILIGTEN	UNTER DM 1000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN	UNFAELLE M.NUR SACHSCH.		
							INSGE- SAMT	VON DM 1000 U.M.BEI EINEM	UNTER DM 1000 BEI JEDEM DER BETEILIGTEN
MAI 1975			MAI 1974			PROZENT			
ANZAHL									
SCHLESWIG-HOLSTEIN	3 900	894	3 000	3 300	763	2 500	+ 18,2	+ 17,2	+ 20,0
HAMBURG	2 400	1 023	1 400	2 500	1 045	1 400	- 4,0	- 2,1	-
NIEDERSACHSEN	9 300	1 790	7 500	8 800	1 588	7 200	+ 5,7	+ 12,7	+ 4,2
BREMEN	1 100	443	700	1 100	323	800	-	+ 37,2	- 12,5
NORDRHEIN-WESTFALEN	16 800	3 445	13 400	16 100	3 521	12 600	+ 4,3	- 2,2	+ 6,3
HESSEN	7 500	2 336	5 200	7 700	1 852	5 900	- 2,6	+ 26,1	- 11,9
RHEINLAND-PFALZ	5 200	1 366	3 800	5 300	1 271	4 100	- 1,9	+ 7,5	- 7,3
BADEN-WUERTTENBERG	12 200	2 994	9 200	11 800	2 350	9 400	+ 3,4	+ 27,4	- 2,1
BAYERN	13 000	3 067	9 900	12 400	2 768	9 600	+ 4,8	+ 10,8	+ 3,1
SAARLAND	1 600	280	1 300	1 500	124	1 400	+ 6,7	+125,8	- 7,1
BERLIN (WEST)	4 300	1 139	3 100	4 100	1 004	3 100	+ 4,9	+ 13,4	-
BUNDESGBIET	77 300	18 777	58 500	74 600	16 609	58 000	+ 3,6	+ 13,1	+ 0,9

	JANUAR BIS MAI 1975			JANUAR BIS MAI 1974			ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)		
	ANZAHL						PROZENT		
SCHLESWIG-HOLSTEIN	17 200	4 062	13 100	14 400	3 248	11 100	+ 19,4	+ 25,1	+ 18,0
HAMBURG	11 200	4 823	6 400	11 500	4 894	6 700	- 2,6	- 1,5	- 4,5
NIEDERSACHSEN	41 300	8 246	33 100	38 800	6 927	31 800	+ 6,4	+ 19,0	+ 4,1
BREMEN	5 600	2 108	3 500	5 200	1 349	3 800	+ 7,7	+ 56,3	+ 7,9
NORDRHEIN-WESTFALEN	81 400	16 909	64 400	78 000	16 316	61 700	+ 4,4	+ 3,6	+ 4,4
HESSEN	36 200	10 896	25 300	35 500	8 500	27 000	+ 2,0	+ 28,2	- 6,3
RHEINLAND-PFALZ	23 900	6 408	17 500	23 400	5 406	18 000	+ 2,1	+ 18,5	- 2,8
BADEN-WUERTTEMBERG	53 800	13 368	40 400	53 400	10 666	42 700	+ 0,7	+ 25,3	- 5,4
BAYERN	58 300	14 252	44 100	54 800	12 410	42 400	+ 6,4	+ 14,8	+ 4,0
SAARLAND	7 400	1 264	6 200	6 900	584	6 400	+ 7,2	+116,4	- 3,1
BERLIN (WEST)	19 600	5 655	14 000	18 600	4 642	13 900	+ 5,4	+ 21,8	+ 0,7
BUNDESGBIET	356 000	87 991	268 000	340 500	74 942	265 500	+ 4,6	+ 17,4	+ 0,9

3 STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGLUECKTE IN GROSSTAEDTEN

STADT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT
MAI 1975			JANUAR BIS MAI 1975					
AACHEN	120	1	45	109	505	8	196	465
AUGSBURG	115	3	32	119	511	16	136	510
BERLIN (WEST)	1 242	21	249	1 371	5 074	133	1 132	5 462
BIELEFELD	123	8	46	104	523	28	206	448
BOCHUM	177	4	54	178	782	21	246	741
BONN	133	6	46	124	648	21	225	591
BOTTROP	81	-	40	62	391	15	186	327
BRAUNSCHWEIG	132	3	45	121	540	12	151	525
BREMEN	337	4	74	306	1 315	24	270	1 239
BREMERHAVEN	86	-	18	83	302	4	89	276
DARMSTADT	96	1	23	104	392	7	98	418
DORTMUND	303	7	91	302	1 341	30	402	1 286
DUESSELDORF	304	7	90	281	1 323	33	417	1 239
DUISBURG	259	8	89	218	1 222	26	477	1 045
ERLANGEN	57	1	19	62	219	2	54	247
ESSEN	263	7	80	264	1 150	24	362	1 072
FLENSBURG	40	2	13	41	189	9	56	187
FRANKFURT A. MAIN	409	13	93	436	1 738	43	425	1 797
FREIBURG / BREISGAU	134	4	58	115	465	13	185	425
FUERTH	55	-	14	62	204	3	47	209
GELSENKIRCHEN	138	1	57	105	584	13	217	479
HAGEN	85	6	42	59	402	17	199	307
HAMBURG	939	25	225	988	4 130	116	1 118	4 311
HANNOVER	292	4	101	281	1 290	25	417	1 238
HEIDELBERG	89	1	16	114	360	15	61	432
HEILBRONN	53	1	28	51	247	7	110	244
HERNE	72	-	18	74	330	4	84	326
INGOLSTADT	55	-	20	55	199	6	73	188
KAISERSLAUTERN	58	3	25	47	260	9	98	240
KARLSRUHE	149	3	39	179	589	14	150	661
KASSEL	84	1	38	64	389	7	116	390
KIEL	147	3	48	133	579	14	176	539

## 3 STRASSENVERKEHRsunFAELLE UND VERUNGluECKTE IN GROSSTAEDTEN

STADT	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DABEI WURDEN		
		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT		GETOETET	SCHWER- VERLETZT	LEICHT- VERLETZT
KOBLENZ	77	-	29	72	289	6	82	299
KOELN	413	10	149	389	2 068	58	717	1 999
KREFELD	144	2	41	135	591	12	221	506
LEVERKUSEN	88	2	31	76	351	10	129	302
LUDWIGSHAFEN	114	2	23	119	462	11	116	510
LUEBECK	128	3	47	102	522	14	196	440
MAINZ	70	3	20	81	325	11	92	335
MANNHEIM	195	7	52	209	845	22	244	903
MOENCHENGLADBACH	102	1	46	96	483	9	179	438
MUELHEIM A. D. RUHR	69	-	17	66	289	7	102	246
MUENCHEN	566	13	121	708	2 457	78	557	2 837
MUENSTER / WESTF.	164	2	71	154	626	17	235	568
NEUMUENSTER	57	-	25	51	237	2	70	229
NUERNBERG	191	8	45	216	879	29	196	959
OBERHAUSEN	93	2	42	81	417	6	190	355
OFFENBACH	58	1	6	63	277	5	62	296
OLDENBURG (OLDENBURG)	73	-	23	69	323	5	107	281
OSNABRUECK	136	1	35	136	555	8	174	514
PFORZHEIM	40	1	19	38	195	7	79	178
REGENSBURG	66	1	14	70	281	10	57	290
REMSCHIED	71	2	23	76	233	5	78	230
SAARBRUECKEN (STADTVERBAND)	194	4	56	206	883	30	292	912
SALZGITTER	59	2	16	65	241	10	75	251
SOLINGEN	77	3	31	74	290	17	92	285
STUTTGART	230	9	68	245	1 128	29	349	1 192
TRIER	38	1	13	39	201	8	90	173
WIESBADEN	114	2	34	117	574	16	169	585
WILHELMSHAVEN	59	2	20	50	243	8	104	219
WOLFSBURG	50	3	18	46	227	10	90	209
WUERZBURG	75	-	17	81	321	2	104	312
WUPPERTAL	178	4	42	183	730	17	214	697

## 4 STRASSENVERKEHRСУNFAELLE

4.1 STRASSENVERKEHRСУNFAELLE UND VERUNGLUECKTE PERSONEN IM MAI 1975 NACH TAGEN  
ALLE STRASSEN

TAG ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT SCHWEREM SACH- SCHADEN	UNFAELLE INSGE- SAMT
		GETOE- TETEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
INNERORTS									
1.	601	20	218	363	20	276	597	387	988
2.	909	16	284	609	17	307	835	613	1522
3.	630	15	184	431	15	213	613	510	1140
4.	435	4	120	311	4	152	466	343	778
5.	667	16	190	461	16	205	604	438	1105
6.	626	25	182	419	25	205	552	369	995
7.	862	20	265	577	21	296	804	505	1367
8.	605	14	192	399	18	232	665	513	1118
9.	897	23	250	624	28	272	833	618	1515
10.	647	12	183	452	12	210	627	393	1040
11.	497	18	160	319	20	199	537	311	808
12.	722	23	219	480	24	233	624	479	1201
13.	750	12	203	535	18	224	672	448	1198
14.	707	12	212	483	12	222	622	436	1143
15.	797	17	268	512	17	298	689	477	1274
16.	879	14	281	584	14	313	782	564	1443
17.	740	18	248	474	19	291	685	400	1140
18.	468	17	146	305	17	186	504	311	779
19.	420	7	131	282	7	164	433	266	686
20.	796	19	265	512	19	288	663	420	1216
21.	747	20	249	478	20	276	666	419	1166
22.	711	17	220	474	17	236	616	415	1126
23.	850	15	246	589	15	271	772	516	1366
24.	606	15	188	403	15	221	589	425	1031
25.	443	10	152	281	10	190	448	316	759
26.	685	14	206	465	14	233	607	386	1071
27.	622	8	176	438	9	199	581	391	1013
28.	806	19	250	537	20	265	696	402	1208
29.	531	20	164	347	20	199	498	358	889
30.	805	20	219	566	21	240	733	594	1399
31.	618	10	204	404	10	240	577	456	1074
ZUSAMMEN	21079	490	6475	14114	514	7356	19590	13479	34558
AUSSERORTS									
1.	460	30	217	213	32	308	477	206	666
2.	296	27	117	152	38	161	287	181	477
3.	282	20	116	146	25	178	299	214	496
4.	245	16	106	123	20	167	309	121	366
5.	212	15	88	109	17	115	217	144	356
6.	212	9	83	120	9	101	198	118	330
7.	279	15	110	154	16	148	268	211	490
8.	453	30	206	217	37	287	488	219	672
9.	310	20	134	156	23	194	302	224	534
10.	295	20	116	159	22	163	307	164	459
11.	318	12	138	168	14	209	345	167	485
12.	245	19	87	139	22	138	231	159	404
13.	232	14	90	128	14	127	218	147	379
14.	214	18	85	111	20	104	203	131	345
15.	265	25	104	136	26	139	220	169	434
16.	378	27	147	204	30	214	363	288	666
17.	428	24	188	216	29	265	467	197	625
18.	413	22	179	212	27	274	475	168	581
19.	339	20	154	165	24	216	364	156	495
20.	297	18	114	165	21	142	274	192	489
21.	231	17	93	121	19	122	226	138	369
22.	212	20	88	104	24	114	176	140	352
23.	268	20	123	125	27	159	260	141	409
24.	287	18	120	149	21	189	293	142	429
25.	311	25	138	148	29	209	342	138	449
26.	231	28	81	122	31	119	230	151	382
27.	217	13	88	116	15	110	207	114	331
28.	289	20	100	169	21	133	285	219	508
29.	319	22	129	168	27	190	375	148	467
30.	303	19	117	167	24	164	296	193	496
31.	305	24	131	150	27	179	323	198	503
ZUSAMMEN	9146	627	3787	4732	731	5338	9325	5298	14444
INNERORTS UND AUSSERORTS									
1.	1061	50	435	576	52	584	1074	593	1654
2.	1205	43	401	761	55	468	1122	794	1999
3.	912	35	300	577	40	391	912	724	1636
4.	680	20	226	434	24	319	775	464	1144
5.	879	31	278	570	33	320	821	582	1461
6.	838	34	265	539	34	306	750	487	1325
7.	1141	35	375	731	37	444	1072	716	1857
8.	1058	44	398	616	55	519	1153	732	1790
9.	1207	43	384	780	51	466	1135	842	2049
10.	942	32	299	611	34	373	934	557	1499
11.	815	30	298	487	34	408	882	478	1293
12.	967	42	306	619	46	371	855	638	1605
13.	982	26	293	663	32	351	890	595	1577
14.	921	30	297	594	32	326	825	567	1488
15.	1062	42	372	648	43	437	909	646	1708
16.	1257	41	428	788	44	527	1145	852	2109
17.	1168	42	436	690	48	556	1152	597	1765
18.	881	39	325	517	44	460	979	479	1360
19.	759	27	285	447	31	380	797	422	1181
20.	1093	37	379	677	40	430	937	612	1705
21.	978	37	342	599	39	398	892	557	1535
22.	923	37	308	578	41	350	792	555	1478
23.	1118	35	369	714	42	430	1032	657	1775
24.	893	33	308	552	36	410	882	567	1460
25.	754	35	290	429	39	399	790	454	1208
26.	916	42	287	587	45	352	837	537	1453
27.	839	21	264	554	24	309	788	505	1344
28.	1095	39	350	706	41	398	981	621	1716
29.	850	42	293	515	47	389	873	506	1356
30.	1108	39	336	733	45	404	1029	787	1895
31.	923	34	335	554	37	419	900	654	1577
INSGESAMT	30225	1117	10262	18846	1245	12694	28915	18777	49002

## 4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE

## 4.2 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE MIT PERSONENSCHADEN NACH STRASSENARTEN

STRASSENART  ORTSLAGE	UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLÜECKTE PERSONEN			UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLÜECKTE PERSONEN			ZU-(+) BZW. ABNAHME (-)				
		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETÖTETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE	UNF. MIT PERS.- SCHA- DEN	GETÖE- TETE	SCHWERLEICHT VERLETZTE		
MAI 1975			MAI 1974			ANZAHL				PROZENT			
AUTOBAHNEN	1103	88	470	1366	1 087	65	557	1 213	+	1,5	+ 35,4	- 15,6	+ 12,6
BUNDESSTRASSEN	6802	384	3059	6988	6 681	383	2 839	6 435	+	1,8	+ 0,3	+ 7,7	+ 8,6
INNERORTS	3945	128	1369	3967	4 050	112	1 360	3 884	-	2,6	+ 14,3	+ 0,7	+ 2,1
AUSSERORTS	2857	256	1690	3021	2 631	271	1 479	2 551	+	8,6	- 5,5	+ 14,3	+ 18,4
LANDESSTRASSEN	5940	323	3086	5568	5 505	307	2 854	4 948	+	7,9	+ 5,2	+ 8,1	+ 12,5
INNERORTS	3057	93	1261	2738	2 817	77	1 128	2 559	+	8,5	+ 20,8	+ 11,8	+ 7,0
AUSSERORTS	2883	230	1825	2830	2 688	230	1 726	2 389	+	7,3	-	+ 5,7	+ 18,5
KREISSTRASSEN	2549	145	1377	2302	2 156	137	1 165	1 868	+	18,2	+ 5,8	+ 18,2	+ 23,2
INNERORTS	1287	47	603	1116	1 058	45	459	886	+	21,6	+ 4,4	+ 31,4	+ 26,0
AUSSERORTS	1262	98	774	1186	1 098	92	706	982	+	14,9	+ 6,5	+ 9,6	+ 20,8
ANDERE STRASSEN	13831	305	4702	12691	14 318	327	5 127	12 788	-	3,4	- 6,7	- 8,3	- 0,8
INNERORTS	12790	246	4123	11769	13 313	267	4 553	11 957	-	3,9	- 7,9	- 9,4	- 1,6
AUSSERORTS	1041	59	579	922	1 005	60	574	831	+	3,6	- 1,7	+ 0,9	+ 11,0
INSGESAMT	30225	1245	12694	28915	29 747	1 219	12 542	27 252	+	1,6	+ 2,1	+ 1,2	+ 6,1
INNERORTS	21079	514	7356	19590	21 238	501	7 500	19 286	-	0,7	+ 2,6	- 1,9	+ 1,6
AUSSERORTS	9146	731	5338	9325	8 509	718	5 042	7 966	+	7,5	+ 1,8	+ 5,9	+ 17,1

	JANUAR BIS MAI 1975				JANUAR BIS MAI 1974				ZU- (+) BZW. ABNAHME (-)			
	ANZAHL								PROZENT			
AUTOBAHNEN	4967	332	2063	5840	4 017	269	1 935	4 519	+	23,6	+ 23,4	+ 6,6 + 29,2
BUNDESSTRASSEN	30907	1893	13663	30875	29 137	1 676	12 969	28 192	+	6,1	+ 12,9	+ 5,4 + 9,5
INNERORTS	17449	599	6079	17104	17 859	610	6 338	16 974	-	2,3	- 1,8	- 4,1 + 0,8
AUSSERORTS	13458	1294	7584	13771	11 278	1 066	6 631	11 218	+	19,3	+ 21,4	+ 14,4 + 22,8
LANDESSTRASSEN	25814	1444	12691	23847	23 039	1 257	11 534	20 941	+	12,0	+ 14,9	+ 10,0 + 13,9
INNERORTS	13148	437	5180	11761	12 324	431	5 061	10 856	+	6,7	+ 1,4	+ 2,4 + 8,3
AUSSERORTS	12666	1007	7511	12086	10 715	826	6 473	10 085	+	18,2	+ 21,9	+ 16,0 + 19,8
KREISSTRASSEN	10780	658	5432	9447	8 755	514	4 614	7 438	+	23,1	+ 28,0	+ 17,7 + 27,0
INNERORTS	5500	223	2315	4765	4 431	160	1 923	3 727	+	24,1	+ 39,4	+ 20,4 + 27,9
AUSSERORTS	5280	435	3117	4682	4 324	354	2 691	3 711	+	22,1	+ 22,9	+ 15,8 + 26,2
ANDERE STRASSEN	55946	1386	18980	51201	58 577	1 464	20 543	52 576	-	4,5	- 5,3	- 7,6 - 2,6
INNERORTS	52120	1133	16964	47800	54 915	1 233	18 542	49 378	-	5,1	- 8,1	- 8,5 - 3,2
AUSSERORTS	3826	253	2016	3401	3 662	231	2 001	3 198	+	4,5	+ 9,5	+ 0,7 + 6,3
INSGESAMT	128414	5713	52829	121210	123 525	5 180	51 595	113 666	+	4,0	+ 10,3	+ 2,4 + 6,6
INNERORTS	88217	2392	30538	81430	89 529	2 434	31 864	80 935	-	1,5	- 1,7	- 4,2 + 0,6
AUSSERORTS	40197	3321	22291	39780	33 996	2 746	19 731	32 731	+	18,2	+ 20,9	+ 13,0 + 21,5

## 4 STRASSENVERKEHRsunFAELLE

## 4.3 STRASSENVERKEHRsunFAELLE MIT PERSONENSCHADEN NACH UNFALLARTEN

UNFALLART  ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN		
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE
		MAI 1975				JANUAR BIS MAI 1975		
ZUSAMMENSTOSS M.AND. FZG.DAS ANF.ANHAELT OD.IM RUH.VERK.ST.	2447	47	640	2615	10856	184	2904	11528
INNERORTS	1982	20	458	2022	8748	92	2093	8899
AUSSERORTS	465	27	182	593	2108	92	811	2629
VORAUSFAEHRT ODER WARTET	2115	44	504	2576	8680	202	2151	10290
INNERORTS	1245	10	221	1453	5150	49	909	5905
AUSSERORTS	870	34	283	1123	3530	153	1242	4385
SEITL.IN GLEICHER RICHTUNG FAEHRT	1029	37	272	1023	3714	144	1062	3524
INNERORTS	725	11	137	680	2511	62	544	2302
AUSSERORTS	304	26	135	343	1203	82	518	1222
ENTGEGENKOMMT	2986	216	1758	3390	12674	972	7397	14936
INNERORTS	1718	54	752	1849	6974	203	2952	7903
AUSSERORTS	1268	162	1006	1541	5700	769	4445	7033
EINBIEGT OD. KREUZT	8957	191	3162	9823	34115	754	11169	38094
INNERORTS	7242	98	2183	7746	27867	397	7864	30765
AUSSERORTS	1715	93	979	2077	6248	357	3305	7329
ZUSAMMENST.ZW.FAHRZ. UND FUSSGAENGER	5130	255	2314	3163	25046	1588	11307	14813
INNERORTS	4683	190	2052	2932	22930	1114	10152	13822
AUSSERORTS	447	65	262	231	2116	474	1155	991
AUFPRALL A.HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN	144	7	48	131	727	28	273	654
INNERORTS	77	4	25	65	392	9	144	329
AUSSERORTS	67	3	23	66	335	19	129	325
ABK.V.FAHRB.N.RECHTS	3324	225	1993	2799	14952	949	8305	12508
INNERORTS	1268	57	677	1074	5259	214	2668	4507
AUSSERORTS	2056	168	1316	1725	9693	735	5637	8001
ABK.V.FAHRB.N.LINKS	2209	167	1329	1837	10818	672	5940	9106
INNERORTS	779	37	425	638	3408	135	1675	2842
AUSSERORTS	1430	130	904	1199	7410	537	4265	6264
UNFALL ANDERER ART	1884	56	674	1558	6832	220	2321	5757
INNERORTS	1360	33	426	1131	4978	117	1537	4156
AUSSERORTS	524	23	248	427	1854	103	784	1601
INSGESAMT	30225	1245	12694	28915	128414	5713	52829	121210
INNERORTS	21079	514	7356	19590	88217	2392	30538	81430
AUSSERORTS	9146	731	5338	9325	40197	3321	22291	39780

## 4.4 STRASSENVERKEHRsunFAELLE MIT PERSONENSCHADEN NACH UNFALLTYPEN

UNFALLTYP  ORTSLAGE	UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFAELLE MIT PERSONEN- SCHADEN	VERUNGLUECKTE PERSONEN		
		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE
MAI 1975					JANUAR BIS MAI 1975			
FAHRUNFALL	5585	404	3497	4950	27232	1856	15534	24424
INNERORTS	2325	112	1251	2060	10456	444	5107	9534
AUSSERORTS	3260	292	2246	2890	16776	1412	10427	14890
ABBIEGE-UNFALL	3906	78	1249	4168	15519	296	4872	16445
INNERORTS	3116	43	858	3215	12423	178	3441	12790
AUSSERORTS	790	35	391	953	3096	118	1431	3655
EINBIEGEN/KREUZEN- UNFALL	6955	144	2502	7687	27149	610	9034	30582
INNERORTS	5625	70	1737	6078	22228	296	6326	24787
AUSSERORTS	1330	74	765	1609	4921	314	2708	5795
UEBERSCHREITEN- UNFALL	4519	206	2076	2702	21625	1316	9930	12438
INNERORTS	4199	163	1877	2561	20131	973	9120	11798
AUSSERORTS	320	43	199	141	1494	343	810	640
UNFALL DURCH RUHENDEN VERKEHR	903	14	241	863	4056	55	1193	3853
INNERORTS	815	9	205	749	3656	36	1022	3403
AUSSERORTS	88	5	36	114	400	19	171	450
UNFALL IM LAENG- VERKEHR	5134	264	1854	5757	20606	1028	7501	22894
INNERORTS	2927	56	750	3182	11452	233	2922	12348
AUSSERORTS	2207	208	1104	2575	9154	795	4579	10546
SONSTIGER UNFALL	3223	135	1275	2788	12227	552	4765	10574
INNERORTS	2072	61	678	1745	7871	232	2600	6770
AUSSERORTS	1151	74	597	1043	4356	320	2165	3804
INSGESAMT	30225	1245	12694	28915	128414	5713	52829	121210
INNERORTS	21079	514	7356	19590	88217	2392	30538	81430
AUSSERORTS	9146	731	5338	9325	40197	3321	22291	39780

## 4 STRASSENVERKEHRSUNFAELLE

## 4.5 AN STRASSENVERKEHRSUNFAELLEN BETEILIGTE FAHRZEUGFUEHRER UND FUSSGAENGER

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG	MAI 1975		MAI 1974		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) UNFAELLE MIT PERSONEN- SACH- SCHADEN		JANUAR - UNFAELLE MIT PERSONEN- SACH- SCHADEN		MAI 75		JANUAR - UNFAELLE MIT PERSONEN- SACH- SCHADEN		MAI 74		ZU- (+) BZW. ABNAHME (-) UNFAELLE MIT PERSONEN- SACH- SCHADEN	
ORTSLAGE	UNFAELLE PERSONEN- SACH- SCHADEN	MIT SCHWEREM SACH- SCHADEN	UNFAELLE PERSONEN- SACH- SCHADEN	MIT SCHWEREM SACH- SCHADEN	UNFAELLE MIT PERSONEN- SACH- SCHADEN	UNFAELLE MIT PERSONEN- SACH- SCHADEN	UNFAELLE MIT PERSONEN- SACH- SCHADEN	UNFAELLE MIT PERSONEN- SACH- SCHADEN	UNFAELLE MIT PERSONEN- SACH- SCHADEN	UNFAELLE MIT PERSONEN- SACH- SCHADEN	UNFAELLE MIT PERSONEN- SACH- SCHADEN	UNFAELLE MIT PERSONEN- SACH- SCHADEN	UNFAELLE MIT PERSONEN- SACH- SCHADEN	UNFAELLE MIT PERSONEN- SACH- SCHADEN	UNFAELLE MIT PERSONEN- SACH- SCHADEN	UNFAELLE MIT PERSONEN- SACH- SCHADEN
	ANZAHL				PROZENT		ANZAHL				PROZENT		ANZAHL			
FUEHRER VON																
MOFAS, MOPEDS	3282	60	2 990	43	+ 9,8	+ 39,5	11608	238	10 671	139	+ 8,8	+ 71,2				
INNERORTS	2680	50	2 446	37	+ 9,6	+ 35,1	9620	192	8 891	119	+ 8,2	+ 61,3				
AUSSERORTS	602	10	544	6	+ 10,7	x	1988	46	1 780	20	+ 11,7	x				
KRAFTRAEDERN-KRAFT-ROLLERN	3948	165	3 728	104	+ 5,9	+ 58,7	11966	503	12 283	351	- 2,6	+ 43,3				
INNERORTS	2830	124	2 766	83	+ 2,3	+ 49,4	9041	388	9 489	288	- 4,7	+ 34,7				
AUSSERORTS	1118	41	962	21	+ 16,2	+ 95,2	2925	115	2 794	63	+ 4,7	+ 82,5				
PERSONENKRAFTWAGEN	35571	32017	34 905	28 126	+ 1,9	+ 13,8	158043	149641	149 769	126 662	+ 5,5	+ 18,1				
INNERORTS	24276	23856	24 503	21 394	- 0,9	+ 11,5	106511	112717	107 381	98 982	- 0,8	+ 13,9				
AUSSERORTS	11295	8161	10 402	6 732	+ 8,6	+ 21,2	51532	36924	42 388	27 680	+ 21,6	+ 33,4				
BUSSEN	555	339	497	353	+ 11,7	- 4,0	2333	1624	2 274	1 409	+ 2,6	+ 15,3				
INNERORTS	465	258	396	253	+ 17,4	+ 2,0	1917	1243	1 852	1 080	+ 3,5	+ 15,1				
AUSSERORTS	90	81	101	100	- 10,9	- 19,0	416	381	422	329	- 1,4	+ 15,8				
GUETERKRAFTFAHRZEUGEN	2568	2861	.	.	.	.	12688	14747	.	.	.	.				
INNERORTS	1517	1810	.	.	.	.	7456	9163	.	.	.	.				
AUSSERORTS	1051	1051	.	.	.	.	5232	5584	.	.	.	.				
LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUGMASCHINEN	182	135	170	119	+ 7,1	+ 13,4	689	600	646	526	+ 6,7	+ 14,1				
INNERORTS	80	58	67	50	+ 19,4	+ 16,0	251	287	259	265	- 3,1	+ 8,3				
AUSSERORTS	102	77	103	69	- 1,0	+ 11,6	438	313	387	261	+ 13,2	+ 19,9				
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z. LASTENBEFORDERUNG	115	115	.	.	.	.	422	473	.	.	.	.				
INNERORTS	76	82	.	.	.	.	279	334	.	.	.	.				
AUSSERORTS	39	33	.	.	.	.	143	139	.	.	.	.				
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS	46221	35692	45 544	32 154	+ 1,5	+ 11,0	197749	167826	190 477	145 028	+ 3,8	+ 15,7				
INNERORTS	31924	26238	32 159	23 939	- 0,7	+ 9,6	135075	124324	137 227	110 990	- 1,6	+ 12,0				
AUSSERORTS	14297	9454	13 385	8 215	+ 6,8	+ 15,1	62674	43502	53 250	34 038	+ 17,7	+ 27,8				
DAR. FLUECHTIG	1917	2938	.	.	.	.	8351	15287	.	.	.	.				
INNERORTS	1272	2129	.	.	.	.	5581	11250	.	.	.	.				
AUSSERORTS	645	809	.	.	.	.	2770	4037	.	.	.	.				
FAHRRADERN	4649	42	4 635	29	+ 0,3	+ 44,8	14233	168	15 395	109	- 7,5	+ 54,1				
INNERORTS	3964	31	4 038	21	- 1,8	+ 47,6	12215	118	13 474	85	- 9,3	+ 38,8				
AUSSERORTS	685	11	597	8	+ 14,7	x	2018	50	1 921	24	+ 5,0	+ 108,3				
DAR. UNTER 15 JAHREN	2392	18	.	.	.	.	6352	66	.	.	.	.				
INNERORTS	2103	14	.	.	.	.	5624	49	.	.	.	.				
AUSSERORTS	289	4	.	.	.	.	728	17	.	.	.	.				
ANDEREN FAHRZEUGEN	515	802	288	422	+ 78,8	+ 90,0	2528	3962	1 381	1 961	+ 83,1	+ 102,0				
INNERORTS	376	652	232	354	+ 62,1	+ 84,2	1777	3148	1 160	1 738	+ 53,2	+ 81,1				
AUSSERORTS	139	150	56	68	x	x	751	814	221	223	x	x				
FUSSGAENGER	5703	69	6 064	47	- 6,0	+ 46,8	27656	298	28 116	213	- 1,6	+ 39,9				
INNERORTS	5172	58	5 594	42	- 7,5	+ 38,1	25168	247	25 865	180	- 2,7	+ 37,2				
AUSSERORTS	531	11	470	5	+ 13,0	x	2488	51	2 251	33	+ 10,5	+ 54,5				
DAR. UNTER 15 JAHREN	2954	16	3 156	14	- 6,4	+ 14,3	13273	101	12 829	41	+ 3,5	x				
INNERORTS	2747	13	2 987	12	- 8,0	+ 8,3	12448	83	12 120	33	+ 2,7	x				
AUSSERORTS	207	3	169	2	+ 22,5	x	825	18	709	8	+ 16,4	x				
65 JAHRE U.AELTER	837	11	821	9	+ 1,9	x	4418	40	4 576	35	- 3,5	+ 14,3				
INNERORTS	783	11	759	9	+ 3,2	x	4052	37	4 243	33	- 4,5	+ 12,1				
AUSSERORTS	54	-	62	-	- 12,9	-	366	3	333	2	+ 9,9	x				
ANDERE PERSONEN	36	6	40	5	- 10,0	x	178	37	228	25	- 21,9	+ 48,0				
INNERORTS	21	3	28	5	- 25,0	x	117	14	168	15	- 30,4	+ 6,7				
AUSSERORTS	15	3	12	-	+ 25,0	x	61	23	60	10	+ 1,7	x				
INSGESAMT	57124	36611	56 571	32 657	+ 1,0	+ 12,1	242344	172291	235 597	147 336	+ 2,9	+ 16,9				
INNERORTS	41457	26982	42 051	24 361	- 1,4	+ 10,8	174352	127851	177 894	113 008	- 2,0	+ 13,1				
AUSSERORTS	15667	9629	14 520	8 296	+ 7,9	+ 16,1	67992	44440	57 703	34 328	+ 17,8	+ 29,5				
DAR. UNTER 15 JAHREN	6380	1795	.	.	.	.	24492	8981	.	.	.	.				
INNERORTS	5611	1435	.	.	.	.	21586	6978	.	.	.	.				
AUSSERORTS	769	360	.	.	.	.	2906	2003	.	.	.	.				
65 JAHRE U.AELTER	2675	986	.	.	.	.	11730	4621	.	.	.	.				
INNERORTS	2049	739	.	.	.	.	9241	3512	.	.	.	.				
AUSSERORTS	626	247	.	.	.	.	2489	1109	.	.	.	.				

## 4.6 VERUNGLUECKTE PERSONEN

ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG  ORTSLAGE	G E T O E T E T E						S C H W E R V E R L E T Z T E					
	MAI		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PROZ.	JANUAR BIS MAI		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PROZ.	MAI		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PROZ.	JANUAR BIS MAI		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PROZ.
	1975	1974		1975	1974		1975	1974		1975	1974	
FAHRER UND MITFAHRER  VON												
MOFAS, MOPEDS	51	68	- 25,0	206	242	- 14,9	1089	940	+ 15,9	3822	3 401	+ 12,4
INNERORTS	31	42	- 26,2	128	143	- 10,5	801	681	+ 17,6	2917	2 592	+ 12,5
AUSSERORTS	20	26	- 23,1	78	99	- 21,2	288	259	+ 11,2	905	809	+ 11,9
KRAFTRAEDERN-KRAFT- ROLLERN	141	101	+ 39,6	394	308	+ 27,9	1577	1 505	+ 4,8	4762	4 992	- 4,6
INNERORTS	59	43	+ 37,2	183	138	+ 32,6	974	958	+ 1,7	3181	3 406	- 6,6
AUSSERORTS	82	58	+ 41,4	211	170	+ 24,1	603	547	+ 10,2	1581	1 586	- 0,3
PERSONENKRAFTWAGEN	619	577	+ 7,3	2789	2 323	+ 20,1	6005	5 875	+ 2,2	27172	25 177	+ 7,9
INNERORTS	139	122	+ 13,9	597	584	+ 2,2	2288	2 320	- 1,4	10198	10 611	- 3,9
AUSSERORTS	480	455	+ 5,5	2192	1 739	+ 26,0	3717	3 555	+ 4,6	16974	14 566	+ 16,5
BUSSEN	6	2	x	25	8	x	41	26	+ 57,7	163	180	- 9,4
INNERORTS	3	2	x	17	5	x	31	22	+ 40,9	111	136	- 18,4
AUSSERORTS	3	-	x	8	3	x	10	4	x	52	44	+ 18,2
GUETERKRAFTFAHR- ZEUGEN	25	.	.	105	.	.	150	.	.	817	.	.
INNERORTS	10	.	.	26	.	.	48	.	.	258	.	.
AUSSERORTS	15	.	.	79	.	.	102	.	.	559	.	.
LANDWIRTSCHAFTLICH. ZUGMASCHINEN	9	.	.	35	.	.	47	.	.	104	.	.
INNERORTS	1	.	.	5	.	.	22	.	.	41	.	.
AUSSERORTS	8	.	.	30	.	.	25	.	.	63	.	.
SONDERKRAFTFAHRZG. NICHT Z.LASTENBE- FOERDERUNG	3	.	.	8	.	.	14	.	.	47	.	.
INNERORTS	-	.	.	2	.	.	4	.	.	17	.	.
AUSSERORTS	3	.	.	6	.	.	10	.	.	30	.	.
KRAFTFAHRZEUGEN ZUS	854	788	+ 8,4	3562	3 044	+ 17,0	8923	8 640	+ 3,3	36887	34 945	+ 5,6
INNERORTS	243	217	+ 12,0	958	917	+ 4,5	4168	4 082	+ 2,1	16723	17 178	- 2,6
AUSSERORTS	611	571	+ 7,0	2604	2 127	+ 22,4	4755	4 558	+ 4,3	20164	17 767	+ 13,5
FAHRRADERN	125	145	- 13,8	484	497	- 2,6	1382	1 444	- 4,3	4280	4 715	- 9,2
INNERORTS	72	77	- 6,5	268	284	- 5,6	1070	1 174	- 8,9	3392	3 867	- 12,3
AUSSERORTS	53	68	- 22,1	216	213	+ 1,4	312	270	+ 15,6	888	848	+ 4,7
DAR.												
UNTER 15 JAHREN	41	.	.	135	.	.	757	.	.	2010	.	.
INNERORTS	24	.	.	82	.	.	626	.	.	1682	.	.
AUSSERORTS	17	.	.	53	.	.	131	.	.	328	.	.
ANDEREN FAHRZEUGEN	2	-	x	21	8	x	36	22	+ 63,6	170	87	+ 95,4
INNERORTS	2	-	x	12	5	x	26	16	+ 62,5	90	64	+ 40,6
AUSSERORTS	-	-	-	9	3	x	10	6	x	80	23	x
FUSSGAENGER	265	282	- 6,0	1639	1 620	+ 1,2	2340	2 425	- 3,5	11453	11 795	- 2,9
INNERORTS	198	206	- 3,9	1152	1 224	- 5,9	2088	2 222	- 6,0	10316	10 723	- 3,8
AUSSERORTS	67	76	- 11,8	487	396	+ 23,0	252	203	+ 24,1	1137	1 072	+ 6,1
DAR.												
UNTER 15 JAHREN	73	91	- 19,8	368	372	- 1,1	1328	1 370	- 3,1	6006	5 817	+ 3,2
INNERORTS	52	70	- 25,7	260	288	- 9,7	1212	1 298	- 6,6	5578	5 430	+ 2,7
AUSSERORTS	21	21	-	108	84	+ 28,6	116	72	+ 61,1	428	387	+ 10,6
65 JAHRE U.AELTER	112	99	+ 13,1	728	669	+ 8,8	375	351	+ 6,8	1979	2 014	- 1,7
INNERORTS	96	83	+ 15,7	585	563	+ 3,9	349	321	+ 8,7	1820	1 870	- 2,7
AUSSERORTS	16	16	-	143	106	+ 34,9	26	30	- 13,3	159	144	+ 10,4
ANDERE PERSONEN	-	4	x	9	11	x	13	11	+ 18,2	39	53	- 26,4
INNERORTS	-	1	x	4	4	-	4	6	x	17	32	- 46,9
AUSSERORTS	-	3	x	5	7	x	9	5	x	22	21	+ 4,8
INSGESAMT	1246	1 219	+ 2,2	5715	5 180	+ 10,3	12694	12 542	+ 1,2	52829	51 595	+ 2,4
INNERORTS	515	501	+ 2,8	2394	2 434	- 1,6	7356	7 500	- 1,9	30538	31 864	- 4,2
AUSSERORTS	731	718	+ 1,8	3321	2 746	+ 20,9	5338	5 042	+ 5,9	22291	19 731	+ 13,0
DAR.												
UNTER 15 JAHREN	115	.	.	511	.	.	2110	.	.	8119	.	.
INNERORTS	77	.	.	347	.	.	1855	.	.	7330	.	.
AUSSERORTS	38	.	.	164	.	.	255	.	.	789	.	.
65 JAHRE U.AELTER	226	.	.	1201	.	.	858	.	.	3890	.	.
INNERORTS	139	.	.	784	.	.	607	.	.	2891	.	.
AUSSERORTS	87	.	.	417	.	.	251	.	.	999	.	.



KEHRSUNFAELLE

NACH ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG

LEICHTVERLETZTE						VERUNGLUECKTE						INSGESAMT		ART DER VERKEHRSBETEILIGUNG	
MAI		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PROZ.	JANUAR BIS		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PROZ.	MAI		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PROZ.	JANUAR BIS		ZU-(+) ABNAH- ME(-) PROZ.	VERKEHRSBETEILIGUNG	ORTSLAGE		
1975	1974		1975	1974		1975	1974		1975	1974					
ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL			ANZAHL						
FAHRER UND MITFAHRER															
VON															
2056	1 859	+ 10,6	7199	6 650	+ 8,3	3196	2 867	+ 11,5	11227	10 293	+ 9,1	MOFAS, MOPEDS			
1741	1 601	+ 8,7	6196	5 772	+ 7,3	2573	2 324	+ 10,7	9241	8 507	+ 8,6	INNERORTS			
315	258	+ 22,1	1003	878	+ 14,2	623	543	+ 14,7	1986	1 786	+ 11,2	AUSSERORTS			
2717	2 582	+ 5,2	8036	8 313	- 3,3	4435	4 188	+ 5,9	13192	13 613	- 3,1	KRAFTRAEDERN-KRAFT-			
2093	2 039	+ 2,6	6448	6 757	- 4,6	3126	3 040	+ 2,8	9812	10 301	- 4,7	ROLLERN			
624	543	+ 14,9	1588	1 556	+ 2,1	1309	1 148	+ 14,0	3380	3 312	+ 2,1	INNERORTS			
												AUSSERORTS			
17190	15 680	+ 9,6	78078	69 930	+ 11,7	23814	22 132	+ 7,6	108039	97 430	+ 10,9	PERSONENKRAFTWAGEN			
9758	9 428	+ 3,5	44584	43 374	+ 2,8	12185	11 870	+ 2,7	55379	54 569	+ 1,5	INNERORTS			
7432	6 252	+ 18,9	33494	26 556	+ 26,1	11629	10 262	+ 13,3	52660	42 861	+ 22,9	AUSSERORTS			
392	267	+ 46,8	1545	1 432	+ 7,9	439	295	+ 48,8	1733	1 620	+ 7,0	BUSSEN			
272	215	+ 26,5	1172	1 072	+ 9,3	306	239	+ 28,0	1300	1 213	+ 7,2	INNERORTS			
120	52	+130,8	373	360	+ 3,6	133	56	+137,5	433	407	+ 6,4	AUSSERORTS			
542	.	.	2722	.	.	717	.	.	3644	.	.	GUETERKRAFTFAHR-			
252	.	.	1276	.	.	310	.	.	1560	.	.	ZEUGEN			
290	.	.	1446	.	.	407	.	.	2084	.	.	INNERORTS			
												AUSSERORTS			
61	.	.	183	.	.	117	.	.	322	.	.	LANDWIRTSCHAFTLICH.			
33	.	.	65	.	.	56	.	.	111	.	.	ZUGMASCHINEN			
28	.	.	118	.	.	61	.	.	211	.	.	INNERORTS			
												AUSSERORTS			
42	.	.	186	.	.	59	.	.	241	.	.	SONDERKRAFTFAHRZG.			
29	.	.	130	.	.	33	.	.	149	.	.	NICHT Z. LASTENBE-			
13	.	.	56	.	.	26	.	.	92	.	.	FOERDERUNG			
												INNERORTS			
												AUSSERORTS			
23000	21 195	+ 8,5	97949	89 764	+ 9,1	32777	30 623	+ 7,0	138398	127 753	+ 8,3	KRAFTFAHRZEUGEN ZUS			
14178	13 635	+ 4,0	59871	58 583	+ 2,2	18589	17 934	+ 3,7	77552	76 678	+ 1,1	INNERORTS			
8822	7 560	+ 16,7	38078	31 181	+ 22,1	14188	12 689	+ 11,8	60846	51 075	+ 19,1	AUSSERORTS			
2806	2 759	+ 1,7	8574	9 322	- 8,0	4313	4 348	- 0,8	13338	14 534	- 8,2	FAHRRAEDERN			
2522	2 536	- 0,5	7762	8 553	- 9,2	3664	3 787	- 3,2	11422	12 704	- 10,1	INNERORTS			
284	223	+ 27,4	812	769	+ 5,6	649	561	+ 15,7	1916	1 830	+ 4,7	AUSSERORTS			
1396	.	.	3668	.	.	2194	.	.	5813	.	.	DAR.			
1266	.	.	3374	.	.	1916	.	.	5138	.	.	UNTER 15 JAHREN			
130	.	.	294	.	.	278	.	.	675	.	.	INNERORTS			
												AUSSERORTS			
126	99	+ 27,3	598	395	+ 51,4	164	121	+ 35,5	789	490	+ 61,0	ANDEREN FAHRZEUGEN			
99	89	+ 11,2	494	358	+ 38,0	127	105	+ 21,0	596	427	+ 39,6	INNERORTS			
27	10	x	104	37	x	37	16	+131,3	193	63	x	AUSSERORTS			
2968	3 185	- 6,8	13987	14 083	- 0,7	5573	5 892	- 5,4	27079	27 498	- 1,5	FUSSGAENGER			
2777	3 014	- 7,9	13224	13 361	- 1,0	5063	5 442	- 7,0	24692	25 308	- 2,4	INNERORTS			
191	171	+ 11,7	763	722	+ 5,7	510	450	+ 13,3	2387	2 190	+ 9,0	AUSSERORTS			
1489	1 636	- 9,0	6675	6 461	- 3,3	2890	3 097	- 6,7	13049	12 650	+ 3,2	DAR.			
1426	1 567	- 9,0	6414	6 236	+ 2,9	2690	2 935	- 8,3	12252	11 954	+ 2,5	UNTER 15 JAHREN			
63	69	- 8,7	261	225	+ 16,0	200	162	+ 23,5	797	696	+ 14,5	INNERORTS			
												AUSSERORTS			
376	358	+ 5,0	1863	1 836	+ 1,5	863	808	+ 6,8	4570	4 519	+ 1,1	65 JAHRE U. AELTER			
363	342	+ 6,1	1792	1 757	+ 2,0	808	746	+ 8,3	4197	4 190	+ 0,2	INNERORTS			
13	16	- 18,8	71	79	- 10,1	55	62	- 11,3	373	329	+ 13,4	AUSSERORTS			
16	14	+ 14,3	101	102	- 1,0	29	29	-	149	166	- 10,2	ANDERE PERSONEN			
14	12	+ 16,7	77	80	- 3,8	18	19	- 5,3	98	116	- 15,5	INNERORTS			
2	2	-	24	22	+ 9,1	11	10	+ 10,0	51	50	+ 2,0	AUSSERORTS			
28916	27 252	+ 6,1	121209	113 666	+ 6,6	42856	41 013	+ 4,5	179753	170 441	+ 5,5	INSGESAMT			
19590	19 286	+ 1,6	81428	80 935	+ 0,6	27461	27 287	+ 0,6	114360	115 233	- 0,8	INNERORTS			
9326	7 966	+ 17,1	39781	32 731	+ 21,5	15395	13 726	+ 12,2	65393	55 208	+ 18,4	AUSSERORTS			
2931	.	.	10654	.	.	5156	.	.	19284	.	.	DAR.			
2727	.	.	10013	.	.	4659	.	.	17690	.	.	UNTER 15 JAHREN			
204	.	.	641	.	.	497	.	.	1594	.	.	INNERORTS			
												AUSSERORTS			
1306	.	.	5584	.	.	2390	.	.	10675	.	.	65 JAHRE U. AELTER			
955	.	.	4264	.	.	1701	.	.	7939	.	.	INNERORTS			
351	.	.	1320	.	.	689	.	.	2736	.	.	AUSSERORTS			

## 4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE

## 4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	MAI		JANUAR BIS MAI	
		1975		1975	
URSACHEN DER FAHRZEUGFUEHRER INSGESAMT					
	ZUSAMMEN	38327		158724	
	INNERORTS	24952		102370	
	AUSSERORTS	13375		56354	
VERKEHRSTUECHTIGKEIT					
	ZUSAMMEN	4656		19317	
	INNERORTS	2711		11768	
	AUSSERORTS	1945		7549	
ALKOHOLEINFLUSS					
	ZUSAMMEN	4180		17522	
	INNERORTS	2529		10999	
	AUSSERORTS	1651		6523	
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT					
	ZUSAMMEN	23		111	
	INNERORTS	16		75	
	AUSSERORTS	7		36	
UEBERMUEDUNG					
	ZUSAMMEN	292		1054	
	INNERORTS	84		320	
	AUSSERORTS	208		734	
SONSTIGE KOERPERLICHE ODER GEISTIGE MAENDEL					
	ZUSAMMEN	161		630	
	INNERORTS	82		374	
	AUSSERORTS	79		256	
STRASSEN BENUTZUNG					
	ZUSAMMEN	2860		10784	
	INNERORTS	1701		6364	
	AUSSERORTS	1159		4420	
BENUTZUNG DER FALSCHEN FAHRBAHN, AUCH RICHTUNGS- FAHRBAHN, ODER VERBOTSMIDRIGE BENUTZUNG ANDERER STRASSENTEILE					
	ZUSAMMEN	731		2630	
	INNERORTS	556		1947	
	AUSSERORTS	175		683	
VERSTOSS GEGEN DAS RECHTSFAHRGEBOT					
	ZUSAMMEN	2129		8154	
	INNERORTS	1145		4417	
	AUSSERORTS	984		3737	
GESCHWINDIGKEIT NICHT ANGEPASSTE					
	ZUSAMMEN	7562		35029	
	INNERORTS	3662		15820	
	AUSSERORTS	3900		19209	
MIT GLEICHZEITIGEM UEBERSCHREITEN DER ZULAESSIGEN HOECHSTGESCHWINDIGKEIT					
	ZUSAMMEN	1258		4913	
	INNERORTS	865		3291	
	AUSSERORTS	393		1622	
IN ANDEREN FAELLEN					
	ZUSAMMEN	6304		30116	
	INNERORTS	2797		12529	
	AUSSERORTS	3507		17587	
ABSTAND					
	ZUSAMMEN	2434		10207	
	INNERORTS	1643		6907	
	AUSSERORTS	791		3300	
UNGENUEGENDER SICHERHEITSABSTAND					
	ZUSAMMEN	2362		9913	
	INNERORTS	1591		6710	
	AUSSERORTS	771		3203	
STARKES BREMSEN DES VORAUSFAHRENDEN OHNE ZWINGEN- DEN GRUND					
	ZUSAMMEN	72		294	
	INNERORTS	52		197	
	AUSSERORTS	20		97	
UEBERHOLEN					
	ZUSAMMEN	2307		9498	
	INNERORTS	1127		4378	
	AUSSERORTS	1180		5120	
UNZULAESSIGES RECHTSUEBERHOLEN					
	ZUSAMMEN	104		331	
	INNERORTS	85		259	
	AUSSERORTS	19		72	
UEBERHOLEN TROTZ GEGENVERKEHRS					
	ZUSAMMEN	341		1454	
	INNERORTS	78		339	
	AUSSERORTS	263		1115	
UEBERHOLEN TROTZ UNKLARER VERKEHRSLAGE					
	ZUSAMMEN	575		2107	
	INNERORTS	335		1223	
	AUSSERORTS	240		884	
UEBERHOLEN TROTZ UNZUREICHENDER SICHTVERHAELTNISSE					
	ZUSAMMEN	123		543	
	INNERORTS	35		133	
	AUSSERORTS	88		410	

## 4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE

## 4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	MAI		JANUAR BIS MAI	
		1975		1975	
UEBERHOLEN OHNE BEACHTUNG DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	172 40 132		669 132 537	
FEHLER BEIM WIEDFREINORDNEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	252 122 130		1260 537 723	
SONSTIGE FEHLER BEIM UEBERHOLEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	519 328 191		2114 1285 829	
FEHLER BEIM UEBERHOLTWERDEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	221 104 117		1020 470 550	
VORBEIFAHREN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	200 163 37		830 664 166	
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	143 122 21		582 480 102	
NICHTBEACHTEN DES NACHFOLGENDEN VERKEHRS BEIM VORBEIFAHREN AN HALTENDEN FAHRZEUGEN, ABSPERRUNGEN ODER HINDERNISSEN UND/ODER OHNE RECHTZEITIGE UND DEUTLICHE ANKUENDIGUNG DES AUSSCHERENS	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	57 41 16		248 184 64	
NEBENEINANDERFAHREN FEHLERHAFTES WECHSELN DES FAHRSTREIFENS BEIM NEBENEINANDERFAHREN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	237 188 49		852 671 181	
VORFAHRT, VORRANG	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	6284 5045 1239		24759 20184 4575	
NICHTBEACHTEN DER REGEL RECHTS VOR LINKS	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	1032 975 57		3655 3464 191	
NICHTBEACHTEN DER DIE VORFAHRT REGELNDEN VERKEHRSZEICHEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	4254 3286 968		16851 13292 3559	
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DES DURCHGEHENDEN VERKEHRS AUF AUTOBAHNEN ODER KRAFTFAHRSTRASSEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	53 14 39		284 96 188	
NICHTBEACHTEN DER VORFAHRT DURCH FAHRZEUGE, DIE AUS FELD- UND WALDWEGEN KOMMEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	118 38 80		316 85 231	
NICHTBEACHTEN DER VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	595 558 37		2693 2510 183	
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES ENTGEGENKOMMENDER FAHRZEUGE	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	192 147 45		796 637 159	
NICHTBEACHTEN DES VORRANGES VON SCHIENENFAHRZEUGEN AN BAHNUEBERGAENGEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	40 27 13		164 100 64	
ABBIEGEN, WENDEN, RUECKWAERTSFAHREN, EIN- UND ANFAHREN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	5076 4158 918		19394 15943 3451	
FEHLER BEIM ABBIEGEN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	3298 2629 669		12763 10237 2526	
FEHLER BEIM WENDEN ODER RUECKWAERTSFAHREN	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	553 476 77		2332 1985 347	
FEHLER BEIM EINFAHREN IN DEN FLIESSENDEN VERKEHR Z.B. AUS EINEM GRUNDSTUECK, VON EINEM ANDEREN STRASSENTEIL ODER BEIM ANFAHREN VOM FAHRBAHNRAND	ZUSAMMEN INNERORTS AUSSERORTS	1225 1053 172		4299 3721 578	

## 4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE

## 4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	MAI	JANUAR BIS	MAI
		1975	1975	
FALSCHES VERHALTEN GEGENUEBER FUSSGAENGERN				
	ZUSAMMEN	1717		8974
	INNERORTS	1559		8221
	AUSSERORTS	158		753
AN FUSSGAENGERUEBERWEGEN				
	ZUSAMMEN	315		1682
	INNERORTS	310		1660
	AUSSERORTS	5		22
AN FUSSGAENGERFURTEN				
	ZUSAMMEN	123		731
	INNERORTS	120		719
	AUSSERORTS	3		12
BEIM ABBIEGEN				
	ZUSAMMEN	136		1104
	INNERORTS	128		1075
	AUSSERORTS	8		29
AN HALTESTELLEN				
	ZUSAMMEN	78		385
	INNERORTS	68		340
	AUSSERORTS	10		45
AN ANDEREN STELLEN				
	ZUSAMMEN	1065		5072
	INNERORTS	933		4427
	AUSSERORTS	132		645
RUHENDER VERKEHR, VERKEHRSSICHERUNG				
	ZUSAMMEN	266		1160
	INNERORTS	224		915
	AUSSERORTS	42		245
UNZULAESSIGES HALTEN ODER PARKEN				
	ZUSAMMEN	65		314
	INNERORTS	44		222
	AUSSERORTS	21		92
MANGELNDE SICHERUNG HALTENDER ODER LIEGENGEBLIEBENER FAHRZEUGE UND VON UNFALLSTELLEN				
	ZUSAMMEN	30		268
	INNERORTS	13		130
	AUSSERORTS	17		138
VERKEHRSWIDRIGES VERHALTEN BEIM EIN- ODER AUSSTIEGEN, BE- ODER ENTLADEN				
	ZUSAMMEN	171		578
	INNERORTS	167		563
	AUSSERORTS	4		15
NICHTBEACHTEN DER BELEUCHTUNGSVORSCHRIFTEN				
	ZUSAMMEN	75		529
	INNERORTS	33		305
	AUSSERORTS	42		224
LADUNG, BESETZUNG				
	ZUSAMMEN	134		502
	INNERORTS	79		300
	AUSSERORTS	55		202
UEBERLADUNG, UEBERBESETZUNG				
	ZUSAMMEN	65		218
	INNERORTS	44		150
	AUSSERORTS	21		68
UNZUREICHEND GESICHERTE LADUNG ODER FAHRZEUGZUBEHOERTEILE				
	ZUSAMMEN	69		284
	INNERORTS	35		150
	AUSSERORTS	34		134
ANDERE FEHLER BEIM FAHRZEUGFUEHRER				
	ZUSAMMEN	4519		16889
	INNERORTS	2659		9930
	AUSSERORTS	1860		6959
TECHNISCHE MAENDEL, WARTUNGSMANGEL				
	ZUSAMMEN	729		2895
	INNERORTS	352		1461
	AUSSERORTS	377		1434
BELEUCHTUNG				
	ZUSAMMEN	63		362
	INNERORTS	30		195
	AUSSERORTS	33		167
BEREIFUNG				
	ZUSAMMEN	304		1181
	INNERORTS	92		367
	AUSSERORTS	212		814
BREMSEN				
	ZUSAMMEN	203		713
	INNERORTS	151		536
	AUSSERORTS	52		177
LENKUNG				
	ZUSAMMEN	36		150
	INNERORTS	20		82
	AUSSERORTS	16		68

4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE

4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	MAI	JANUAR BIS
		1975	MAI 1975
ZUGVORRICHTUNG	ZUSAMMEN	8	30
	INNERORTS	6	20
	AUSSERORTS	2	10
ANDERE MÄNGEL	ZUSAMMEN	115	459
	INNERORTS	53	261
	AUSSERORTS	62	198
FALSCHES VERHALTEN DER FUSSGÄNGER	ZUSAMMEN	5212	25233
	INNERORTS	4713	22839
	AUSSERORTS	499	2394
VERKEHRSTUECHTIGKEIT	ZUSAMMEN	312	1759
	INNERORTS	241	1410
	AUSSERORTS	71	349
ALKOHOLEINFLUSS	ZUSAMMEN	301	1692
	INNERORTS	231	1356
	AUSSERORTS	70	336
EINFLUSS ANDERER BERAUSCHENDER MITTEL Z.B. DROGEN, RAUSCHGIFT	ZUSAMMEN	-	6
	INNERORTS	-	4
	AUSSERORTS	-	2
UEBERMÜDUNG	ZUSAMMEN	1	6
	INNERORTS	1	5
	AUSSERORTS	-	1
SONSTIGE KÖRPERLICHE ODER GEISTIGE MÄNGEL	ZUSAMMEN	10	55
	INNERORTS	9	45
	AUSSERORTS	1	10
FALSCHES VERHALTEN BEIM ÜBERSCHREITEN DER FAHR- BAHN	ZUSAMMEN	4492	21507
	INNERORTS	4166	20002
	AUSSERORTS	326	1505
AN STELLEN, AN DENEN DER FUSSGÄNGERVERKEHR DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN GERE- GELT WAR	ZUSAMMEN	205	1196
	INNERORTS	200	1165
	AUSSERORTS	5	31
AUF FUSSGÄNGERÜBERWEGEN OHNE VERKEHRSREGELUNG DURCH POLIZEIBEAMTE ODER LICHTZEICHEN	ZUSAMMEN	58	270
	INNERORTS	57	263
	AUSSERORTS	1	7
IN DER NÄHE VON KREUZUNGEN ODER EINMÜNDUNGEN, LICHTZEICHENANLAGEN ODER FUSSGÄNGERÜBERWEGEN BEI DICHTEM VERKEHR	ZUSAMMEN	316	1860
	INNERORTS	302	1781
	AUSSERORTS	14	79
AN ANDEREN STELLEN DURCH PLOTZLICHES HERVORTRETEN HINTER SICHT- HINDERNISSEN	ZUSAMMEN	1077	4712
	INNERORTS	1026	4511
	AUSSERORTS	51	201
OHNE AUF DEN FAHRZEUGVERKEHR ZU ACHTEN	ZUSAMMEN	2641	12557
	INNERORTS	2421	11531
	AUSSERORTS	220	1026
DURCH SONSTIGES FALSCHES VERHALTEN	ZUSAMMEN	195	912
	INNERORTS	160	751
	AUSSERORTS	35	161
NICHTBENUTZEN DES GEHWEGES	ZUSAMMEN	62	339
	INNERORTS	57	299
	AUSSERORTS	5	40
NICHTBENUTZEN DER VORGESCHRIEBENEN STRASSESEITE	ZUSAMMEN	61	308
	INNERORTS	9	48
	AUSSERORTS	52	260
SPIELEN AUF ODER NEBEN DER FAHRBAHN	ZUSAMMEN	106	468
	INNERORTS	99	425
	AUSSERORTS	7	43
ANDERE FEHLER DER FUSSGÄNGER	ZUSAMMEN	179	852
	INNERORTS	141	655
	AUSSERORTS	38	197

## 4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE

## 4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	MAI		JANUAR BIS MAI	
		1975		1975	
STRASSENVERHÄLTNISSE					
	ZUSAMMEN	1287		12051	
	INNERORTS	667		4386	
	AUSSERORTS	620		7665	
GLÄTTE ODER SCHLUEPFRIEGKEIT DER FAHRBAHN					
	ZUSAMMEN	1134		11334	
	INNERORTS	601		4104	
	AUSSERORTS	533		7230	
VERUNREINIGUNG DURCH AUSGEFLOSSENES ÖL					
	ZUSAMMEN	70		200	
	INNERORTS	51		141	
	AUSSERORTS	19		59	
ANDERE VERUNREINIGUNGEN DURCH STRASSENBenUTZER					
	ZUSAMMEN	16		109	
	INNERORTS	7		49	
	AUSSERORTS	9		60	
SCHNEE, EIS					
	ZUSAMMEN	8		6908	
	INNERORTS	1		1635	
	AUSSERORTS	7		5273	
REGEN					
	ZUSAMMEN	1006		3864	
	INNERORTS	522		2155	
	AUSSERORTS	484		1709	
ANDERE EINFLÜSSE					
	ZUSAMMEN	34		253	
	INNERORTS	20		124	
	AUSSERORTS	14		129	
ZUSTAND DER STRASSE					
	ZUSAMMEN	145		654	
	INNERORTS	58		240	
	AUSSERORTS	87		414	
SPURRILLEN, IN ZUSAMMENHANG MIT REGEN, SCHNEE ODER EIS					
	ZUSAMMEN	54		311	
	INNERORTS	11		55	
	AUSSERORTS	43		256	
ANDERER ZUSTAND DER STRASSE					
	ZUSAMMEN	91		343	
	INNERORTS	47		185	
	AUSSERORTS	44		158	
NICHT ORDNUNGSGEMÄßER ZUSTAND DER VERKEHRSZEICHEN ODER -EINRICHTUNGEN					
	ZUSAMMEN	3		23	
	INNERORTS	3		14	
	AUSSERORTS	-		9	
MANGELHAFT BELEUCHTUNG DER STRASSE					
	ZUSAMMEN	2		28	
	INNERORTS	2		18	
	AUSSERORTS	-		10	
MANGELHAFT SICHERUNG VON BAHNÜBERGÄNGEN					
	ZUSAMMEN	3		12	
	INNERORTS	3		10	
	AUSSERORTS	-		2	
WITTERUNGSEINFLÜSSE					
	ZUSAMMEN	258		2054	
	INNERORTS	91		865	
	AUSSERORTS	167		1189	
SICHTBEHINDERUNG DURCH NEBEL					
	ZUSAMMEN	34		599	
	INNERORTS	6		162	
	AUSSERORTS	28		437	
STARKEN REGEN, HAGEL, SCHNEEGESTÖBER USW.					
	ZUSAMMEN	83		618	
	INNERORTS	34		277	
	AUSSERORTS	49		341	
BLENDENDE SONNE					
	ZUSAMMEN	75		496	
	INNERORTS	39		338	
	AUSSERORTS	36		158	
SEITENWIND					
	ZUSAMMEN	54		271	
	INNERORTS	6		63	
	AUSSERORTS	48		208	
UNWETTER ODER SONSTIGE WITTERUNGSEINFLÜSSE					
	ZUSAMMEN	12		70	
	INNERORTS	6		25	
	AUSSERORTS	6		45	

#### 4 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE

##### 4.7 URSACHEN VON STRASSENVERKEHRSUNFÄLLEN MIT PERSONENSCHADEN

URSACHE	ORTSLAGE	MAI		JANUAR BIS MAI	
		1975		1975	
HINDERNISSE					
	ZUSAMMEN	297		1094	
	INNERORTS	109		410	
	AUSSERORTS	188		684	
NICHT ODER UNZUREICHEND GESICHERTE ARBEITSSTELLE AUF DER FAHRBAHN					
	ZUSAMMEN	19		81	
	INNERORTS	12		48	
	AUSSERORTS	7		33	
WILD AUF DER FAHRBAHN					
	ZUSAMMEN	126		415	
	INNERORTS	8		20	
	AUSSERORTS	118		395	
ANDERES TIER AUF DER FAHRBAHN					
	ZUSAMMEN	94		347	
	INNERORTS	59		210	
	AUSSERORTS	35		137	
SONSTIGES HINDERNIS AUF DER FAHRBAHN					
	ZUSAMMEN	58		251	
	INNERORTS	30		132	
	AUSSERORTS	28		119	
SONSTIGE URSACHEN					
	ZUSAMMEN	253		1287	
	INNERORTS	118		690	
	AUSSERORTS	135		597	
URSACHEN VON ANDEREN PERSONEN ALS FAHRZEUG- FUEHRER ODER FUSSGAENGER					
	ZUSAMMEN	12		52	
	INNERORTS	8		36	
	AUSSERORTS	4		16	
URSACHEN INSGESAMT					
	ZUSAMMEN	46375		203390	
	INNERORTS	31010		133057	
	AUSSERORTS	15365		70333	

##### 4.8 STRASSENVERKEHRSUNFÄLLE UND VERUNGLUECKTE PERSONEN IM MAI 1975 NACH TAGEN AUF AUTOBAHNEN

TAG	UNFÄLLE MIT PERSONEN- SCHADEN	DAVON MIT			VERUNGLUECKTE PERSONEN			UNFÄLLE MIT SCHWEREM SACH- SCHADEN	UNFÄLLE INSGE- SAMT
		GETOE- TETEN	SCHWER- VERLETZTEN	LEICHT- VERLETZTEN	GETOETETE	SCHWER- VERLETZTE	LEICHT- VERLETZTE		
1.	39	6	9	24	6	15	46	28	67
2.	36	3	15	18	7	21	29	43	79
3.	50	1	19	30	4	29	70	72	122
4.	30	-	14	16	-	20	47	28	58
5.	20	-	3	17	-	5	20	39	59
6.	26	2	6	18	2	6	29	30	56
7.	51	1	11	39	1	14	52	79	130
8.	45	7	15	23	9	29	47	56	101
9.	28	-	9	19	-	12	31	73	101
10.	39	-	9	30	-	12	50	42	81
11.	55	1	19	35	1	33	79	55	110
12.	42	5	7	30	6	20	45	50	92
13.	27	1	6	20	1	7	30	52	79
14.	26	1	8	17	1	8	31	40	66
15.	40	3	17	20	3	18	34	53	93
16.	68	3	9	56	4	19	95	119	187
17.	61	1	23	37	1	32	94	69	130
18.	33	3	7	23	5	17	55	28	61
19.	22	2	4	16	2	5	32	27	49
20.	41	1	8	32	1	10	54	56	97
21.	30	2	10	18	2	13	26	38	68
22.	13	-	5	8	-	6	11	38	51
23.	27	3	8	16	4	15	35	26	53
24.	32	1	11	20	1	20	39	31	63
25.	25	1	6	18	1	9	37	20	45
26.	24	2	4	18	4	7	43	40	64
27.	24	2	9	13	3	10	23	31	55
28.	41	3	7	31	4	10	43	74	115
29.	34	2	7	25	6	13	60	35	69
30.	37	2	8	27	5	14	46	49	86
31.	37	4	14	19	4	21	33	35	72
INSGESAMT	1103	63	307	733	88	470	1366	1456	2559

5 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat	Jahr	Straßenverkehrs- unfälle mit Personenschaden	Ge- tötete <sup>1)</sup>	Verletzte	Verunglückte zusammen
Belgien		1972	75 883	3 128	104 708	107 836
		1973	65 854	2 905	93 051	95 956
		1974	62 409	2 615	87 182	89 797
	Mai	1974	5 386	165	7 506	7 671
	Mai	1975	5 159	209	7 216	7 425
Dänemark		1972	19 245	1 116	24 769	25 885
		1973	18 242	1 132	23 456	24 588
		1974	15 115	774	18 740	19 514
	Mai	1974	1 321	64	1 645	1 709
	Mai	1975	1 314	69	1 694	1 763
Frankreich		1972	259 954	16 545	371 818	388 363
		1973	...	15 636	...	...
		1974	...	13 517	...	...
Großbritannien <sup>2)</sup>		1972	265 106	7 763	351 916	359 679
		1973	262 413	7 406	346 332	353 738
		1974	...	6 886	318 082	324 968
	Mai	1974	...	524	27 111	27 635
	Mai	1975	...	477	26 406	26 883
Italien		1972	198 205	11 078	267 774	278 852
		1973	196 352	10 728	265 534	276 262
		1974	...	9 592	233 773	243 365
	Mai	1974	...	860	22 057	22 917
	Mai	1975	...	777	19 427	20 204
Niederlande		1972	60 325	3 264	70 082	73 346
		1973	60 256	3 092	70 361	73 453
		1974	57 347	2 546	66 212	68 758
	Mai	1974	5 344	204	6 136	6 340
	Mai	1975	3 210	175	3 648	3 823
Österreich		1972	52 696	2 632	72 336	74 968
		1973	49 716	2 469	68 382	70 851
		1974	48 853	2 231	66 207	68 438
	Mai	1974	4 356	171	5 785	5 956
	Mai	1975	4 622	192	6 237	6 429
Schweden		1972	16 013	1 194	21 256	22 450
		1973	16 902	1 177	22 551	23 728
		1974	16 043	1 197	20 902	22 099
	Mai	1974	1 253	74	1 625	1 699
	Mai	1975	1 094	59	1 390	1 449
Schweiz		1971	29 455	1 773	37 177	38 950
		1972	29 199	1 722	37 108	38 830
		1973	26 145	1 451	32 800	34 251
Vereinigte Staaten		1971	1 346 800	54 700	2 000 000	2 054 700
		1972	1 448 800	56 600	2 100 000	2 156 600
		1973	...	55 600	2 000 000	2 055 600

1) Österreich: innerhalb 3 Tage Gestorbene; Frankreich: innerhalb 6 Tage nach dem Unfall Gestorbene; Italien: innerhalb 7 Tage Gestorbene; übrige europäische Länder: innerhalb 30 Tage Gestorbene; Vereinigte Staaten: innerhalb eines Jahres Gestorbene. - 2) Ohne Nordirland.